

Feuerschutz-Hülsen Ei - MT1

Die Brandschutz-Hülsen werden an Stellen angebracht, an denen die synthetischen Rohre durch Böden, Wände und/oder Brandschutzwandführen. Bei einem Brand schwillt das innerlich in der Scheide angebrachte Produkt an und schließt den Schlauch vollständig wieder. So wird die Ausbreitung von Rauch und Feuer in den Bereichen in der Brandschutzzone vermieden.

Die Hülse schließt die synthetischen Rohre vollständig. Die Hülsen MT1 müssen eingelassen werden. Die Platzierung ist sehr einfach und schnell, auch an Orten mit wenig Platz.

Die T-Ei-Hülsen MT1 werden als Betonwand aus Zellbeton, leichtem Schott und Gesteinsschott nach den derzeit geltenden europäischen Normen getestet 1366-3, ETAG 026-4:2008, EN1364-1/2015 EN FPREn1364-5:2017

Die Hülse MT1 zum Einbau und auf einem 300-mm-Rohr montiert hat eine Höhe von 110 mm. Die Hülse besteht aus einer Stahlscheide, die mit einem intumeszenten Produkt ausgestattet ist - 2 mm Dicke, die mit einer Aluminium-Klatsche für den Feuchtigkeitsschutz überzogen ist. Das intumescent Produkt wird nach jedem Durchmesser fixiert und berechnet, um den PVC- und PP-Schlauch zu 100% zu komprimieren.

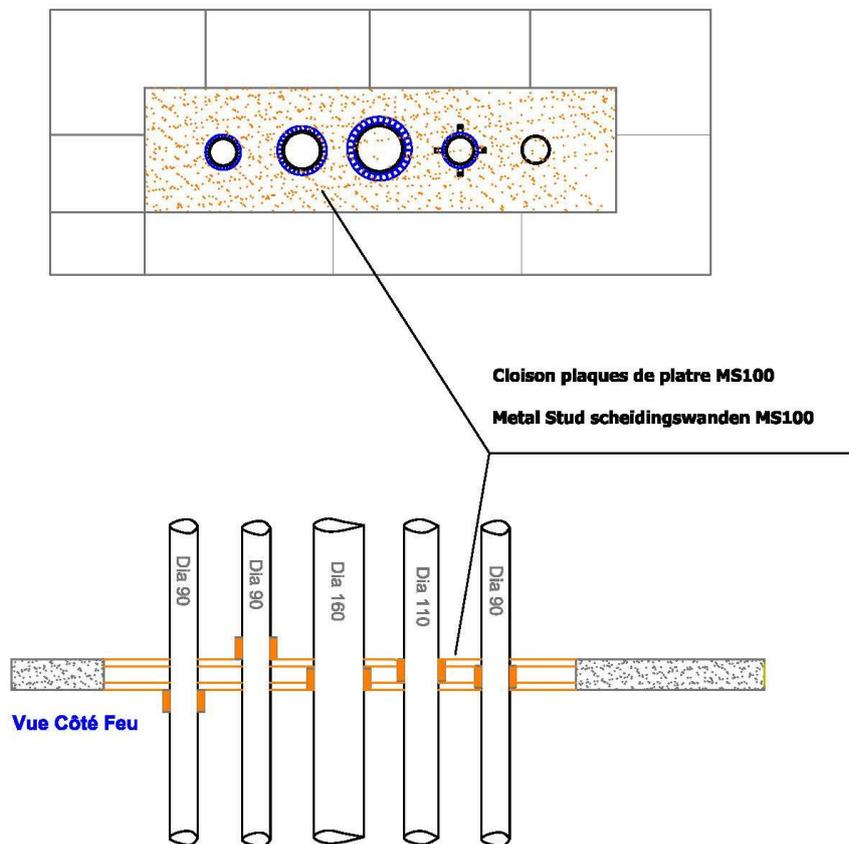


Die Hülse MT1 wird um den synthetischen Schlauch gelegt. Er muss eingelassen sein. Leichte Platzierung durch Abtragen der Rutsche, Öffnung der Muffe, Platzierung auf dem Schlauch und Neuverlegung der Rutsche. Der Freiluftdurchgang beträgt 100% und der Feuerwiderstand kann bis zu 120 min betragen.



MT1	A Int. ∅	B Ext. ∅	H
MT1-040	40	76	110
MT1-050	50	100	110
MT1-056	56	105	110
MT1-063	63	105	110
MT1-075	75	113	110
MT1-090	90	140	110
MT1-110	110	160	110
MT1-125	125	175	110
MT1-160	160	225	110

Platzierung in einer Trennwand MS100



Platzierung in zellulärem Beton und Steinwolle

